

Anforderungsprofil Seniorin/Senior

- Grundsätzliches** Erwünscht sind Lebenserfahrung und die nachfolgend aufgeführten Eigenschaften/Verhaltensweisen. Es werden keine pädagogischen Fachkenntnisse vorausgesetzt. Die Seniorin, der Senior ist keine Ersatzperson für die Aufgabenhilfe, aber selbstverständlich kann sie oder er einzelne Kinder bei den Aufgaben unterstützen.
- Eigenschaften**
- Freude an Kindern und Jugendlichen
 - Geduld haben
 - Humor pflegen
 - Durchsetzungsvermögen
 - aktiv sein
 - Vertrauen aufbauen
 - Zuversicht und Warmherzigkeit ausstrahlen
 - eigene Sprache behalten
 - Toleranz üben
 - präsent sein
 - ehrlich sein
- Verhaltensweisen**
- Stil der Lehrperson und der Betreuungspersonen akzeptieren
 - Erfragen des Auftrages; die Lehrperson/Clüblleitung ist die bestimmende Person
 - im Hintergrund bleiben, sich passiv anbieten
 - wahrgenommene Auffälligkeiten mit der Lehrperson oder Clüblleitung besprechen
 - nachfragen, wenn etwas nicht klar ist (auch bei Kindern oder Jugendlichen)
 - bei Lehrpersonenwechsel (Vikariate) offen auf die neue Situation eingehen
- Abgrenzung**
- nicht in die Klasse gehen, in welcher eigene Enkelkinder sind
 - der Kontakt mit den Kindern findet in der Schule und im öffentlichen Raum statt
 - keine aktive Nachfrage bezüglich der familiären Situation der Kinder und Jugendlichen
- Abmachungen**
- Es werden verbindliche Terminvereinbarungen zwischen Lehrperson, der Clüblleitung und der Seniorin, dem Senior getroffen. Aussetzen ist nach Absprache mit der Lehrperson oder Clüblleitung möglich (z.B. Ferien, Arztbesuche etc.).
 - Bereitschaft für eventuelle Teilnahme an Elternabenden, Ausflügen, Projektwochen.
 - Diskretion und Schweigepflicht.